Institut für Vorsorge und Finanzplanung: Betriebliche KV der DKV exzellent

23.06.2020 - Die betriebliche Krankenversicherung (bKV) gilt als Wachstumsmarkt. Das Institut für Vorsorge und Finanzplanung (IVFP) hat jetzt die bKV von 12 Versicherern auf Herz und Nieren überprüft. Ergebnis: Die DKV erhielt die Bestnote „Exzellent“ für ihre bKV.

Die betriebliche Krankenversicherung (bKV) gilt als Wachstumsmarkt. Das Institut für Vorsorge und Finanzplanung (IVFP) hat jetzt die bKV von 12 Versicherern auf Herz und Nieren überprüft. Ergebnis: Die DKV erhielt die Bestnote „Exzellent“ für ihre bKV.

Untersucht wurden die Gesellschaften dabei in den vier Teilbereichen Beratung, Vertragsgestaltung, Service und Verwaltung sowie Produktportfolio, die jeweils zu 25 Prozent in die Bewertung eingeflossen sind. Die DKV konnte in allen vier Teilbereichen die Bestnote „Exzellent“ erzielen.

Katja Grunenberg, Leiterin des Produktmanagements bKV in der DKV, freute sich sehr über die Auszeichnung: „Die exzellente Bewertung zeigt, dass wir produktseitig auf dem richtigen Weg sind. Die Top-Bewertung hilft auch unseren Vertriebspartnern in der Kundenberatung.“

Wie das IVFP betont, erfolgt die Untersuchung der bKV-Kompetenz aus Arbeitgeber- und Arbeitnehmersicht, aber auch aus Sicht von Vermittlern. Für diese Personengruppen zählen vor allem Beratungsqualität sowie Service und Verwaltungsqualität des Anbieters, aber auch die Bewertung der Vertragsgestaltung und des Produktportfolios.

Die Analyse stützt sich auf insgesamt 70 Einzelkriterien. Dabei ist dem Analysehaus nicht nur die Leistungsstärke der diversen Bausteine, sondern auch der Umgang mit den Besonderheiten der bKV wichtig. Denn gegenüber der „normalen“ Ergänzungsversicherung gibt es deutliche Unterschiede.

Der Arbeitgeber ist der Versicherungsnehmer und auch Beitragszahler. Er steht im Mittelpunkt der Beratung und es gilt ihm, den Nutzen für sich und seine Mitarbeiter aufzuzeigen. Dabei müssen spezielle datenschutz-, arbeits- und steuerrechtliche Aspekte im Blick behalten werden.

Moderne digitale Möglichkeiten der An- und Abmeldung von Mitarbeitern stellen eine Grundanforderung dar. Die Mitarbeiter des Kunden wünschen neben einem persönlichen Ansprechpartner oft Online-Möglichkeiten u.a. zur Leistungsabwicklung. Daher wurden auch Kriterien wie beispielsweise die Möglichkeit einer digitalen Einreichung von Rechnungen oder die Online-Möglichkeiten hinsichtlich der Vertragsverwaltung beleuchtet.